

Benjamin N. Dykes

Astrologische Publikationen

Kommentierte chronologische Bibliografie
Bücher, Übersetzungen und Herausgaben | 2007-2026

Rechercheabschluss: 19. Oktober 2026 · Sprache der Bibliografie: Deutsch · Verzeichnete Buchausgaben überwiegend Englisch

Gegenstand und Benutzung

Diese Bibliografie verzeichnet 37 datierte Buchpublikationen und Ausgaben, an denen Benjamin N. Dykes als Autor, Mitautor, Übersetzer oder Herausgeber beteiligt ist. Sie unterscheidet historische Werke von modernen Ausgaben, Gesamtausgaben von Auszügen und eigene Autorschaft von redaktioneller Mitarbeit. Die Reihenfolge folgt dem Erscheinungsjahr der bezeichneten englischen Ausgabe, nicht dem Alter des zugrunde liegenden Textes. Innerhalb desselben Jahres ist die Reihenfolge thematisch; ein genauer Monatsablauf wird nur dort angegeben, wo er belastbar nachgewiesen ist.

Die Kommentare beruhen auf offiziellen Werkbeschreibungen, zugänglichen Auszügen und Bibliotheks- beziehungsweise Verlagsmetadaten. Sie sind eine bibliografische Erschließung mit redaktionellen Lektürehinweisen, keine aus vollständiger Lektüre sämtlicher Bücher entstandenen Rezensionen. Hinweise zu Zielgruppen und Studienwegen sind begründete redaktionelle Einordnungen. Historische Zuschreibungen werden dort als solche benannt, wo der Titel allein eine gesicherte Autorschaft nahelegen könnte.

Abdeckung und Grenzen

Einbezogen sind die nachgewiesenen Buchausgaben einschließlich der sieben Bonatti-Teilausgaben von 2010, der zweiten Dorotheus-Ausgabe von 2019 und vier von Dykes herausgegebener Bücher Öner Döşers. Frühtexte mit unsicherem Editionsstatus, Onlinebeiträge und veröffentlichte Audioangebote folgen in getrennten Anhängen. Unveränderte Nachdrucke, E-Book-Formate und jede internationale Übersetzung werden nicht als zusätzliche Werke gezählt. Eine vollständige Aufsatzbibliografie aller Zeitschriften ist damit nicht beansprucht.

Alle Haupttitel erschienen bei The Cazimi Press. ISBN werden nur angegeben, wenn sie für die bezeichnete Ausgabe ermittelt wurden. Fehlende ISBN bedeuten eine nicht ergänzte Metadatenstelle, nicht das Fehlen einer Buchausgabe. Bei widersprüchlichen Seitenzahlen wird keine künstliche Genauigkeit erzeugt. Als Ausgangsverzeichnisse dienen der offizielle Katalog und die wissenschaftliche Astrobibliografie des Projekts Ptolemaeus Arabus et Latinus; Einzelbelege sind am Ende aufgelistet.

Aufbau: Chronologischer Überblick · Ausführliche Buchkommentare · Frühtexte und Onlinebeiträge · Audio und Unterricht · Editionsbeziehungen und Lesewege · Quellenverzeichnis

Chronologischer Überblick

Die laufenden Nummern verweisen auf die ausführlichen Einträge und ihre gleich nummerierten Hauptnachweise. Herausgaben fremder Übersetzungen und moderner Lehrbücher sind ausdrücklich gekennzeichnet.

- 01 • 2007** The Book of Astronomy
- 02 • 2008** Works of Sahl & Masha'allah
- 03 • 2009** Persian Nativities I: Masha'allah & Abu 'Ali
- 04 • 2010** Persian Nativities II: 'Umar al-Tabari & Abu Bakr
- 05 • 2010** Persian Nativities III: On Solar Revolutions
- 06 • 2010** Introductions to Traditional Astrology: Abu Ma'shar & al-Qabisi
- 07 • 2010** Bonatti on Basic Astrology
- 08 • 2010** Bonatti's 146 Considerations
- 09 • 2010** Bonatti on Horary
- 10 • 2010** Bonatti on Elections
- 11 • 2010** Bonatti on Mundane Astrology
- 12 • 2010** Bonatti on Lots
- 13 • 2010** Bonatti on Nativities
- 14 • 2011** Hermann of Carinthia: The Search of the Heart
- 15 • 2011** The Forty Chapters of al-Kindi
- 16 • 2011** The Book of the Nine Judges
- 17 • 2011** Traditional Astrology for Today: An Introduction
- 18 • 2012** Choices & Inceptions: Traditional Electional Astrology
- 19 • 2012** Astrological Magic: Basic Rituals & Meditations
- 20 • 2013** Astrology of the World I: The Ptolemaic Inheritance
- 21 • 2013** Apotelesmatics, Book III: On Inceptions [Herausgabe]
- 22 • 2014** Astrology of the World II: Revolutions & History
- 23 • 2015** Astrological Prediction: A Handbook of Techniques [Herausgabe]
- 24 • 2015** Leopold of Austria: A Compilation on the Science of the Stars
- 25 • 2017** Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation
- 26 • 2017** Astrological Works of Theophilus of Edessa [Herausgabe]
- 27 • 2018** Financial Significators in Traditional Astrology [Herausgabe]
- 28 • 2018** Professional Significators in Traditional Astrology [Herausgabe]
- 29 • 2019** The Astrology of Sahl b. Bishr, Volume I: Principles, Elections, Questions, Nativities
- 30 • 2019** Persian Nativities IV: On the Revolutions of the Years of Nativities
- 31 • 2019** Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation, 2nd Updated Edition
- 32 • 2019** The Art of Horary Astrology [Herausgabe]
- 33 • 2021** The Great Introduction to the Science of the Judgments of the Stars
- 34 • 2023** Mathesis
- 35 • 2025** The Book of Religions & Dynasties (On the Great Conjunctions)
- 36 • 2026** The Book of Periods & Epochs
- 37 • 2026** The Book of Fulfilment

Ausführlich kommentierte Buchbibliografie

Die Kommentare erläutern Inhalt, Stellung im Gesamtwerk, Editionsbeziehungen und mögliche Studienwege. Die Angaben „Autor“ und „Dykes' Beitrag“ sind bewusst getrennt.

01 · 2007 | The Book of Astronomy

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung aus dem Lateinischen; Einleitung und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2007; Englisch. ISBN 9781934586006.

Die englische Gesamtausgabe von Bonattis mittelalterlichem Lehrwerk bildet den Ausgangspunkt von Dykes' großem Übersetzungsprogramm. Der Titel „Astronomy“ darf dabei nicht im heutigen engen Sinn verstanden werden: Gegenstand ist die astrologische Urteilslehre mit ihren Grundlagen sowie Fragen, Wahlen, Geburtshoroskopen und kollektiven Ereignissen. Bonatti bündelt zahlreiche ältere Autoritäten und macht ihre Verfahren innerhalb eines umfangreichen lateinischen Kompendiums zugänglich.

Für die Einordnung im Gesamtwerk ist entscheidend, dass die späteren sieben Bonatti-Bändchen keine sieben neu entdeckten Quellentexte darstellen. Sie erschließen Teile derselben Übersetzung in handlicherer Form. Wer die Gesamtausgabe besitzt, sollte deshalb vor Ergänzungskäufen die enthaltenen Traktate vergleichen. Umgekehrt kann eine thematische Teilausgabe den Einstieg erleichtern, ohne das ganze Kompendium durcharbeiten zu müssen.

Als Lektüre eignet sich das Werk vor allem für Leser mit Grundkenntnissen. Sein besonderer bibliografischer Wert liegt in der Verbindung von systematischer Breite und mittelalterlicher Quellenvermittlung. Zum gezielten Studium empfiehlt sich ein Arbeitsregister nach Themen: Signifikatoren, Rezeption, Perfektion, Lebensbereiche und Zeitverfahren. So wird aus dem umfangreichen historischen Text ein nachvollziehbares Vergleichswerk zu den später von Dykes übersetzten arabischen Autoren.

Ausgabenhinweis: Gesamtausgabe 2007; Umfangsangaben schwanken zwischen Katalogen. Sie werden hier nicht zu einer scheinbar exakten Gesamtseitenzahl vereinheitlicht.

Nachweis: [01] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

02 · 2008 | Works of Sahl & Masha'allah

Autor/Quellen: Sahl ibn Bishr und Māshā'allāh

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Herausgabe und Erläuterungen

Ausgabe: The Cazimi Press, 2008; Englisch. ISBN 9781934586020.

Der Sammelband erschließt sechzehn Schriften zweier maßgeblicher Autoren der frühen arabischsprachigen Astrologie. Seine Bedeutung liegt in der Breite: Grundregeln und unterschiedliche Anwendungsgebiete stehen in einem gemeinsamen Quellenraum. Dykes ergänzt die Übersetzungen durch Einleitungen, Erläuterungen und Horoskopmaterial. Dadurch lässt sich untersuchen, welche Grundbegriffe in mehreren Zweigen der astrologischen Praxis wiederkehren.

Im Verhältnis zu Bonatti verschiebt sich die Perspektive auf ältere Überlieferungsstufen. Statt ausschließlich eines spätmittelalterlichen Kompendiums begegnet der Leser Autoren, deren Lehren späteren lateinischen Handbüchern zugrunde liegen. Der Band ist daher besonders ergiebig für Vergleiche von Rezeption, Signifikatorwahl und Begründungsweise.

Unterschiede sollten als mögliche Folgen von Autor, Überlieferung und Übersetzung gelesen werden, nicht vorschnell als Fehler eines einheitlichen Systems.

Der Titel darf nicht mit *The Astrology of Sahl b. Bishr* von 2019 gleichgesetzt werden. Die spätere Veröffentlichung beruht auf neuen Übersetzungen aus dem Arabischen und erweitert die Sahl-Lektüre wesentlich. Für eine Sammlung bleibt der Band von 2008 wegen der Verbindung beider Autoren eigenständig relevant. Beim praktischen Studium sind kurze Einzeltexte oft leichter zu überblicken als Bonattis Gesamtwerk; die historische Terminologie verlangt dennoch ein Grundgerüst an Vorkenntnissen.

Nachweis: [02] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

03 · 2009 | Persian Nativities I: Masha'allah & Abu 'Ali

Autor/Quellen: Māshā'allāh zugeschrieben; Abū 'Alī al-Khayyāt

Dykes' Beitrag: Übersetzung und Herausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2009; Englisch. ISBN 9781934586037.

Der erste Band verbindet zwei sehr unterschiedliche Zugänge zur Geburtsastrologie: das sogenannte *Book of Aristotle* und Abū 'Alīs *On the Judgments of Nativities*. Die Zuschreibung des ersten Textes an Māshā'allāh ist eine Forschungsannahme; „Aristotle“ im Titel bezeichnet keine gesicherte Autorschaft des griechischen Philosophen. Der umfangreichere Text bewahrt hellenistische und persische Lehrbestandteile, während Abū 'Alī eine kompaktere Anleitung zur Deutung bietet.

Inhaltlich reicht der Band von der Beurteilung der Geburt über Lebensbereiche bis zu Verfahren der jährlichen Prognose. Seine Bedeutung für Dykes' Projekt besteht darin, die mittelalterliche Natalastrologie nicht nur aus späteren lateinischen Zusammenfassungen zu erklären. Zugleich zeigt er, wie ältere Materialien in neuen Zusammenstellungen weiterleben. Gerade bei Lots, Jahresverfahren und Themenzuordnungen lohnt der Vergleich mit Dorotheus und dem späteren Sahl-Band.

Für das Studium ist die Zweiteilung nützlich: Zunächst kann Abū 'Alīs kürzerer Text als Orientierung dienen, danach das *Book of Aristotle* als ausführlicher Vergleich. Diese Lesereihenfolge ist eine redaktionelle Empfehlung, keine vom Band vorgeschriebene Methode. Die Reihe *Persian Nativities* ist außerdem nicht als fortlaufendes modernes Lehrbuch zu verstehen: Jeder Band erschließt eigene Quellentexte mit abweichender Organisation und teils eigener Terminologie.

Nachweis: [03] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

04 · 2010 | Persian Nativities II: 'Umar al-Tabari & Abu Bakr

Autor/Quellen: 'Umar al-Ṭabarī und Abū Bakr

Dykes' Beitrag: Übersetzung und Herausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586044.

Der zweite Band enthält 'Umar al-Ṭabarīs *Three Books of Nativities* und Abū Bakrs *On Nativities*. Beide Texte erweitern die Reihe um andere Ordnungen und Schwerpunktsetzungen der Geburtsastrologie. Verlagsangaben heben unter anderem Schwangerschaft, Charakter, Krankheit und Beruf sowie 'Umars jährliche Prognoseverfahren hervor. Damit liefert das Buch zusätzliche Vergleichsmöglichkeiten zu den im ersten Band erschlossenen Autoren.

Die Stärke einer solchen Zusammenstellung liegt nicht in einer vereinheitlichten Schrittfolge. Gerade unterschiedliche Reihenfolgen, Signifikatoren und Gewichtungen machen sichtbar, dass die mittelalterliche Tradition mehrere Lehrformen kennt. Für eine systematische Lektüre empfiehlt sich deshalb ein Themenvergleich: etwa dieselbe Frage zur Berufsanzeige oder zur Jahresbeurteilung bei Abū ‘Alī, ‘Umar, Abū Bakr und später Bonatti. Dykes’ Bände können auf diese Weise als zusammengehörige Quellenbibliothek benutzt werden.

Bibliografisch gehört Band II ins Jahr 2010. Ältere Ankündigungen der Reihe und spätere Händlerdatierungen sollten davon unterschieden werden. Ein zusätzlicher Wert besteht in der Verbindung von lebensbezogener Deutung und Zeitverfahren: Wer nur isolierte Regeln sammelt, übersieht leicht deren Stellung im jeweiligen Gesamttext. Der Band eignet sich daher eher zur vertiefenden Arbeit als zur allerersten Einführung in Zeichen, Häuser und Würden.

Nachweis: [04] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

05 · 2010 | Persian Nativities III: On Solar Revolutions

Autor/Quellen: Abū Ma’shar

Dykes’ Beitrag: Übersetzung der lateinischen Überlieferung; Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586136.

Band III erschließt die erhaltene lateinische Fassung von Abū Ma’shars Werk über die Wiederkehr der Geburtsjahre. Der kurze Titel On Solar Revolutions kann zu eng wirken: Zum behandelten Zusammenhang gehören auch Profektionen, Distributionen, Transite und Firdaria. Die Solarrevolution ist hier Teil eines Gefüges mehrerer Zeitverfahren, nicht bloß ein separat interpretiertes Jahreshoroskop.

Für die Geschichte von Dykes’ Veröffentlichungen ist dies eine wichtige Zwischenstufe. 2019 folgte mit Persian Nativities IV eine umfassendere Übersetzung aus dem arabischen Original. Band III bleibt als Zeugnis der lateinischen Textgestalt und für deren Rezeption interessant, ist aber für den größtmöglichen Umfang von Abū Ma’shars Lehre nicht die vorrangige Ausgabe. In dieser Bibliografie werden beide Titel deshalb separat, jedoch mit ausdrücklichem Zusammenhang verzeichnet.

Eine produktive Lektüre fragt nach der Hierarchie der Verfahren: Welche Methode bestimmt den größeren Zeitrahmen, welche konkretisiert ein Jahr, welche markiert kürzere Abschnitte? Gerade diese Koordination unterscheidet den Quellentext von einer Sammlung unabhängiger Prognosetechniken. Für heutige Leser ist der Band am sinnvollsten mit Grundkenntnissen in Natalastrologie und traditioneller Herrscherlehre zu erschließen. Beim Gebrauchtkauf sollte die Bandnummer sorgfältig geprüft werden.

Ausgabenhinweis: Band IV erweitert und ersetzt die unvollständige Textgrundlage für die vollständige Werklektüre.

Nachweis: [05] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

06 · 2010 | Introductions to Traditional Astrology: Abū Ma'shar & al-Qabisi

Autor/Quellen: Abū Ma'shar und al-Qabīṣī

Dykes' Beitrag: Übersetzung, thematische Anordnung und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586150.

Dieser Band stellt zwei klassische Einführungen zusammen: Abū Ma'shars Abbreviation of the Introduction to Astrology und al-Qabīṣīs Introduction to Astrology. Hinzu kommen ergänzende Passagen aus anderen Quellen, darunter Material aus Abū Ma'shars großer Einführung. Das Buch ist damit mehr als die bloße Aneinanderreihung zweier Texte: Es eröffnet einen thematischen Vergleich zentraler Begriffe und Regeln.

Zu seinem Nutzen gehört die Möglichkeit, verschiedene Definitionen nebeneinander zu lesen. Zeichen, Planeten, Konfigurationen, Zustände und Lots erscheinen im traditionellen Zusammenhang, bevor sie in besonderen Deutungszweigen angewandt werden. Für die Arbeit mit Dykes' anderen Übersetzungen kann der Band deshalb als begriffliche Grundlage dienen. Er ersetzt allerdings nicht die spätere vollständige Great Introduction; die dortige philosophische Argumentation und Gesamtanlage haben einen anderen Umfang.

Leser sollten besonders darauf achten, welcher Autor jeweils spricht und wo Dykes ordnend oder erklärend eingreift. Die redaktionelle Zusammenstellung erleichtert den Vergleich, macht aus den historischen Autoren aber keine gemeinsame Verfasserschaft. Als Studienweg bietet sich an, zunächst die Grundbegriffe zu notieren und anschließend ihre konkrete Verwendung in Sahl, Bonatti oder den Persian Nativities zu prüfen. So lässt sich auch erkennen, dass vertraute moderne Wörter in älteren Texten andere technische Bedeutungen tragen können.

Nachweis: [06] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

07 · 2010 | Bonatti on Basic Astrology

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586129.

Die Ausgabe bündelt Bonattis Grundlagen: eine Rechtfertigung der Astrologie und die Prinzipien, auf denen die spätere Urteilslehre aufbaut. Ihr Zweck ist daher weniger die sofortige Lösung einer einzelnen Frage als das Verständnis des begrifflichen und kosmologischen Rahmens. Für Leser, die Bonatti bisher nur durch einzelne Aphorismen kennen, stellt sie die Verbindung zwischen theoretischer Begründung und Deutungsregeln wieder her.

Im Vergleich mit Introductions to Traditional Astrology wird sichtbar, wie ein lateinischer Autor ältere arabische Lehren ordnet und vermittelt. Empfehlenswert ist eine parallele Begriffsarbeit zu Würden, Aspekten und Planetenzuständen. Die Ausgabe ist ein sachlich begrenzter Einstieg in Bonatti, bleibt aber ein historischer Quellentext und kein eigens für heutige Anfänger verfasstes Lehrbuch.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den

Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktate 1-3. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [07] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

08 · 2010 | Bonatti's 146 Considerations

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586075.

Die Considerations versammeln Hinweise zur Beurteilung astrologischer Konstellationen und zur Arbeit des Astrologen. Der bekannte Titel kann den Eindruck eines bloßen Regelkatalogs erwecken; tatsächlich müssen die einzelnen Überlegungen innerhalb von Bonattis Deutungsrahmen gelesen werden. Dykes' Neuübersetzung erlaubt, sich von älteren paraphrasierenden englischen Fassungen zu lösen.

Für die Lektüre empfiehlt sich eine thematische Ordnung der Hinweise, etwa nach Zustand der Signifikatoren, Hindernissen und Voraussetzungen einer Beurteilung. Einzelne Sätze sollten nicht automatisch als absolute Verbote behandelt werden. Der Band eignet sich als Begleiter zur Stundenastrologie, ist aber wegen seiner verdichteten Form kein Ersatz für die ausführlichen Erklärungen in Bonatti on Horary.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktat 5. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [08] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

09 · 2010 | Bonatti on Horary

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586082.

Bonattis ausführliche Behandlung der Frageastrologie erläutert die Beurteilung konkreter Anliegen anhand des Horoskops einer Frage. Themen reichen über persönliche Angelegenheiten hinaus bis zu Streitigkeiten, Wettbewerb und Herrschaft. Im Zentrum stehen die Wahl der zuständigen Planeten, ihre Beziehungen und die Bedingungen, unter denen ein Anliegen zustande kommt oder verhindert wird.

Der Band lässt sich besonders gewinnbringend mit The Forty Chapters und The Book of the Nine Judges vergleichen. Dabei wird erkennbar, welche älteren Regeln Bonatti übernimmt, erläutert oder neu zusammenstellt. Zum Lernen empfiehlt sich, die Argumentationsfolge eines vollständigen Themenabschnitts nachzuvollziehen, bevor einzelne Regeln auf heutige

Fälle übertragen werden. Grundkenntnisse in Häusern, Rezeption und Applikation sind hilfreich.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktat 6. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [09] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

10 · 2010 | Bonatti on Elections

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586099.

Wahlastronomie fragt nach dem geeigneten Beginn einer Handlung. Bonatti behandelt die Konstruktion solcher Zeitwahlen und zahlreiche Lebensbereiche, geordnet nach den Häusern. Die Ausgabe macht dadurch sichtbar, dass eine Wahl innerhalb der Tradition an Zweck, Zuständigkeiten und konkrete Bedingungen gebunden ist. Ein günstiger Planet allein beschreibt noch keine vollständige Wahl.

Als Vergleichstitel bieten sich Choices & Inceptions und Hephaistions Book III an. Sie erlauben, allgemeine Grundsätze von anlassbezogenen Sonderregeln zu unterscheiden. Für das Studium ist es sinnvoll, zunächst das Ziel einer Handlung und ihre zugehörigen Signifikatoren festzuhalten und erst dann Einzelbedingungen zu prüfen. Das Buch ist besonders nützlich für Leser, die den mittelalterlichen Ausbau älterer Inceptionslehren nachvollziehen möchten.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktat zur Wahlastronomie. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [10] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

11 · 2010 | Bonatti on Mundane Astrology

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586105.

Diese Zusammenstellung erschließt Bonattis Lehren zu kollektiven und politischen Vorgängen. Behandelt werden unter anderem Jahresfiguren, Herrscher und Bevölkerung, Wetter, Krieg, Finsternisse und weitere Himmelserscheinungen. Sie verbindet damit Themen, die heute oft auf getrennte Spezialgebiete verteilt werden. Gerade diese Breite dokumentiert den mittelalterlichen Begriff der Mundanastronomie.

Im Verhältnis zur späteren Reihe *Astrology of the World* bietet der Band eine kompakte lateinische Synthese, während die Reihe zahlreiche ältere Autoren einzeln zugänglich macht. Ein Vergleich sollte deshalb nach konkreten Verfahren erfolgen, etwa Jahresregent, Ingress oder große Konjunktion. Es empfiehlt sich, zunächst die zeitlichen Ebenen und ihre Zuständigkeiten zu unterscheiden, bevor verschiedene Deutungsregeln kombiniert werden.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktate 4, 8.1 und 10. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [11] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

12 · 2010 | Bonatti on Lots

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586112.

Lots, häufig „arabische Punkte“ genannt, sind rechnerisch bestimmte Horoskoppositionen, die aus Abständen anderer Faktoren abgeleitet werden. Bonatti behandelt mehr als hundert solcher Positionen für unterschiedliche Zweige der Astrologie. Dazu gehören die sieben hermetischen Lots sowie weitere lebensbereichsbezogene und mundane Anwendungen. Der Band dokumentiert damit ein erheblich breiteres Spektrum als die heute besonders bekannten Lose von Glück und Geist.

Sein Nutzen liegt vor allem in der systematischen Quellenarbeit. Zu jedem Lot sollten Formel, Tag-Nacht-Regel, Verwendungsgebiet und Interpretationsweise gemeinsam notiert werden. Eine bloße Formelsammlung verliert den Zusammenhang mit Herrscherzustand und Häuserbezug. Für Vergleiche eignen sich Abū Ma'shars *Great Introduction* und die entsprechenden Abschnitte in Dorotheus oder Sahl. Die Ausgabe ist eher Nachschlagewerk als fortlaufender Einstieg.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den

Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktat 8.2. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [12] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

13 · 2010 | Bonatti on Nativities

Autor/Quellen: Guido Bonatti

Dykes' Beitrag: Übersetzung; thematische Teilausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2010; Englisch. ISBN 9781934586143.

Die Geburtshoroskopdeutung reicht hier von Lebensdauer, körperlicher Erscheinung und Charakter zu den einzelnen Lebensbereichen der Häuser. Hinzu kommen Zeitverfahren wie Primärdirektionen und Profektionen. Bonatti verarbeitet unter anderem Abū 'Alī, 'Umar al-Ṭabarī und die ptolemäische Tradition. Der Band zeigt somit eine spätmittelalterliche Zusammenführung von Stoffen, die Dykes andernorts in älteren Textgestalten übersetzt.

Für das Studium empfiehlt sich ein Vergleich desselben Themas mit Persian Nativities I und II. So lässt sich unterscheiden, ob eine Regel aus einer älteren Autorität übernommen wird oder Teil von Bonattis eigener Anordnung ist. Die historische Behandlung von Krankheit, Tod und Lebensdauer ist als Bestandteil der damaligen Lehre zu lesen. Der Band setzt begriffliche Sicherheit voraus und eignet sich besonders für vertiefende Natalastrologie.

Bibliografisch handelt es sich um eine eigenständig veröffentlichte Teilausgabe der englischen Gesamtübersetzung von 2007. Der besondere Wert liegt in der gezielten Benutzbarkeit und im handlichen Zugang zum Thema. Für die Zusammenstellung einer Bibliothek sollte dieser Editionscharakter berücksichtigt werden: Die Ausgabe erweitert den Bestand an Buchobjekten, bedeutet aber keine zusätzliche unabhängige Quellenschrift. Die Datierung 2010 bezieht sich auf die separate Veröffentlichung.

Ausgabenhinweis: Enthaltener Werkteil: Traktat 9. Datierung: wissenschaftliche Astrobibliografie und Einzelkataloge; nicht das Entstehungsjahr des mittelalterlichen Textes.

Nachweis: [13] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

14 · 2011 | Hermann of Carinthia: The Search of the Heart

Autor/Quellen: Hermann von Kärnten und ergänzende Autoren

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Herausgabe und Einleitung

Ausgabe: The Cazimi Press, 2011; Englisch. ISBN 9781934586181.

The Search of the Heart behandelt die Deutung unausgesprochener Gedanken und Anliegen anhand einer Konsultationsfigur. Hermann stellte im 12. Jahrhundert Regeln aus arabischen Autoritäten zusammen und reflektierte die Gewichtung planetarer Würden und anderer Stärkefaktoren. Im heutigen Sprachgebrauch wird das Gebiet häufig unter Konsultationshoroskopen behandelt; es ist nicht mit der gewöhnlichen Deutung einer ausdrücklich gestellten Frage gleichzusetzen.

Dykes' Ausgabe erschließt damit einen spezialisierten Bereich, der in allgemeinen Handbüchern leicht untergeht. Die Frage nach dem „Sieger“ oder Almuten betrifft nicht nur Rechenverfahren, sondern auch die Auswahl und Hierarchie der Kriterien. Für Leser ist es

daher wichtig, verschiedene Gewichtungssysteme nicht stillschweigend zu vermischen. Die Einleitung und ergänzenden Texte dienen dazu, diese Verfahren im Zusammenhang zu lesen.

Der Band bildet den ersten Teil der von Dykes beschriebenen Horary-Trilogie, gefolgt von al-Kindī's Forty Chapters und dem Book of the Nine Judges. Als Lernweg ist er besonders für jene interessant, die die Voraussetzungen der Frageinterpretation untersuchen möchten. Wer lediglich ein allgemeines modernes Stundenastrologie-Lehrbuch sucht, sollte den spezialisierten Gegenstand beachten. Historisch liegt der Reiz darin, die Konsultation selbst als deutungswürdiges Ereignis kennenzulernen.

Nachweis: [14] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

15 · 2011 | The Forty Chapters of al-Kindī

Autor/Quellen: al-Kindī

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Einleitung und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2011; Englisch. ISBN 9781934586198.

Die Forty Chapters verbinden Frage- und Wahlastrologie. Nach grundlegenden Erklärungen und Verfahren der Perfektion folgen zahlreiche Sachgebiete, darunter Konflikte, Reisen, Vermögen, Handel und Beziehungen. Dadurch wird deutlich, wie eng die Beurteilung eines bestehenden Anliegens und die Auswahl eines Handlungsbeginns in der Überlieferung zusammenhängen. Eine rein heutige Fachtrennung kann diese Verbindung verdecken.

Der Text war für spätere Autoren bedeutsam; Dykes nennt unter anderem al-Rijāl und William Lilly. Für die Quellenarbeit ist deshalb besonders interessant, Regeln über mehrere Jahrhunderte hinweg zu verfolgen. Der Vergleich mit Bonatti sollte nach konkreten Formulierungen und Bedingungen erfolgen. Ähnliche Themenüberschriften allein beweisen noch nicht, dass zwei Autoren identische Urteilsverfahren vertreten.

In Dykes' Horary-Trilogie nimmt das Buch die mittlere Position ein: nach der Gedankeninterpretation des Search of the Heart und vor der großen Vergleichssammlung Nine Judges. Als Lektüre bietet es einen überschaubareren Zugang als ein mehrhundertseitiges Kompendium, verlangt aber Kenntnisse der Grundbegriffe. Nützlich ist ein eigenes Schema, das für jedes Kapitel Anlass, Signifikatoren, zustandebringende Konstellationen und Hindernisse trennt. So wird die Verfahrenslogik deutlicher als durch das bloße Sammeln einzelner Vorhersageregeln.

Nachweis: [15] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

16 · 2011 | The Book of the Nine Judges

Autor/Quellen: Kompilation aus neun überlieferten Autoritäten

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Herausgabe und ausführliche Erläuterung

Ausgabe: The Cazimi Press, 2011; Englisch. ISBN 9781934586204.

Das umfangreiche Kompendium versammelt stundenastrologische Lehren unter anderem von Māshā'allāh, 'Umar, Abū Ma'shar, Sahl und al-Kindī. Auch die überlieferten Namen „Dorotheus“ und „Aristotle“ gehören zum Quellenbestand; solche Zuschreibungen sind nicht ohne Weiteres moderne Autorschaftsnachweise. Die lateinische Vermittlung wird vor allem mit Hugo von Santalla verbunden.

Die thematische Zusammenstellung ermöglicht direkte Vergleiche unterschiedlicher Autoritäten. Nach einführenden Grundlagen folgen Sachgebiete wie Vermögen, Ehe, Krieg,

Diebstahl oder Reisen; auch Wetter und Preise erscheinen. Dykes ergänzt Kommentare, Diagramme, Glossar und Hilfen zur Benutzung. Gerade diese Apparate sind für ein so großes Sammelwerk wichtig, weil die Texte nicht als einzige durchgehende Lehre angelegt sind.

Für die Arbeit eignet sich der Band vor allem als Quellen- und Vergleichsbibliothek. Eine sinnvolle Methode besteht darin, eine konkrete Frageart auszuwählen und die verschiedenen Verfahren nebeneinander zu notieren. Unterschiede in Signifikatorwahl und Perfektion sollten dabei erhalten bleiben, bevor eine eigene Synthese versucht wird. Der Band schließt Dykes' Horary-Trilogie ab und überschneidet sich in einzelnen Autoritäten und Anhängen mit anderen Übersetzungen. Er ist deshalb inhaltlich reich, aber kein Beleg dafür, dass jeder darin enthaltene Text sonst unzugänglich wäre.

Nachweis: [16] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

17 · 2011 | Traditional Astrology for Today: An Introduction

Autor/Quellen: Benjamin N. Dykes

Dykes' Beitrag: Eigenes Einführungsbuch

Ausgabe: The Cazimi Press, 2011; Englisch. ISBN 9781934586228.

Dykes richtet sich hier an zeitgenössische Astrologen, die traditionelle Begriffe, Verfahren und Grundhaltungen kennenlernen möchten. Anders als seine umfangreichen Quellenausgaben ist das Buch als knappe Orientierung verfasst. Es verbindet historischen Überblick und technische Grundbegriffe mit Fragen nach Lebensauffassung, Beratung und dem Verhältnis älterer Verfahren zur heutigen Praxis.

Seine Stellung im Gesamtwerk ist besonders: Der Leser begegnet Dykes nicht nur als Übersetzer, sondern als erklärendem Autor. Das Buch soll den Zugang zu einer größeren Quellenbibliothek erleichtern. Glossar, Hinweise zum Weiterstudium und die Behandlung häufiger Einwände unterstützen diese Funktion. Für ein detailliertes Erlernen einzelner Verfahren bleibt ergänzende Lektüre erforderlich; die Kürze gehört zum Konzept.

Als Einstieg in die hier verzeichneten Veröffentlichungen ist dieser Titel besonders gut geeignet. Er schafft einen Rahmen, in dem Wörter wie Würde, Lot oder Zeitregent nicht nur als Vokabeln erscheinen. Danach kann je nach Interesse ein Schwerpunkt gewählt werden: Natalastrologie, Frageastrologie, Wahlen oder Mundanaastrologie. Bei der Benutzung sollte zwischen Dykes' heutiger Interpretation der Tradition und den historischen Originalaussagen seiner Übersetzungen unterschieden werden. Gerade diese Unterscheidung macht das Buch zu einem nützlichen Wegweiser, ohne es zum Ersatz für die Quellen zu erklären.

Nachweis: [17] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

18 · 2012 | Choices & Inceptions: Traditional Electional Astrology

Autor/Quellen: Verschiedene mittelalterliche Autoren

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Auswahl und Herausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2012; Englisch. ISBN 9781934586235.

Die Sammlung widmet sich der Wahl günstiger Anfänge und versammelt Material unter anderem von al-Kindī, Sahl, Bethen, al-'Imrānī und al-Rijāl. Sie dokumentiert, wie die von Dorotheus geprägte Lehre in persischen und arabischsprachigen Zusammenhängen weitergeführt wurde. Der Plural im Titel ist ernst zu nehmen: Es begegnen mehrere Texte und Verfahrensweisen, kein einziger neu geschriebener Lehrgang.

Ein zentraler Studiengewinn besteht darin, allgemeine Wahlprinzipien von speziellen Regeln für bestimmte Handlungen zu trennen. Der Zweck einer Unternehmung entscheidet darüber, welche Häuser und Planeten maßgeblich werden. Vergleichende Lektüre kann zudem zeigen, welche Regeln mehrfach auftreten und wo unterschiedliche Voraussetzungen gelten. Eine mechanische Addition aller günstigen Bedingungen wäre dagegen keine angemessene Abbildung der historischen Texte.

Im Gesamtwerk ergänzt das Buch Bonatti on Elections und bereitet den Vergleich mit Hephaistions Apotelesmatics III vor. Die drei Veröffentlichungen erschließen unterschiedliche Überlieferungsstufen und lassen sich deshalb gut als kleines Studienkorpus lesen. Für Anfänger ist eine Einführung in Häuser, Würden und Applikation sinnvoll. Fortgeschrittene können den Band als thematisches Nachschlagewerk nutzen und wiederkehrende Wahltypen autorenweise gegenüberstellen.

Nachweis: [18] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

19 · 2012 | Astrological Magic: Basic Rituals & Meditations

Autor/Quellen: Benjamin N. Dykes und Jayne B. Gibson

Dykes' Beitrag: Gemeinsame Autorschaft

Ausgabe: The Cazimi Press, 2012; Englisch. ISBN 9781934586211.

Das Buch erschließt die rituelle und meditative Seite astrologischer Spiritualität. Es richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an erfahrene Ritualpraktiker und ist als zeitgenössischer Praxisleitfaden angelegt. Nach einer ausführlichen Einführung folgen Rituale zu Elementen, Planeten und Tierkreiszeichen, ergänzt durch Tarotmeditationen, Visualisierungen und praktische Anhänge.

Sein bibliografischer Status unterscheidet sich deutlich von Dykes' Übersetzungen: Hier liegt kein einzelnes mittelalterliches Quellenwerk in neuer Sprache vor. Die Autoren entwickeln eine heutige Darstellung ritueller Arbeit mit astrologischer Symbolik. Eine Einführung in Wahlastronomie verbindet die Auswahl von Zeitpunkten mit den beschriebenen Übungen. Dadurch wird die Grenze zwischen Horoskopdeutung, Symbolarbeit und religiöser Praxis zum eigentlichen Gegenstand.

Für die Sammlung ist der Titel wichtig, weil er einen eigenen Schwerpunkt von Dykes' Tätigkeit dokumentiert. Leser, die ausschließlich historische Deutungstechniken suchen, sollten diese Ausrichtung vorab berücksichtigen. Für vergleichendes Studium lohnt die Frage, wie astrologische Faktoren in der Deutung einerseits und in Ritualen andererseits verwendet werden: als Signifikatoren, Zeitbedingungen, Bilder oder Gegenstände der

Meditation. Die Einordnung als Praxisbuch ist keine Aussage über eine historische Einheit aller darin verbundenen Traditionen.

Nachweis: [19] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

20 · 2013 | Astrology of the World I: The Ptolemaic Inheritance

Autor/Quellen: Verschiedene arabische und lateinische Autoren

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Zusammenstellung und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2013; Englisch. ISBN 9781934586396.

Der erste Band von *Astrology of the World* gliedert seinen Stoff in Wetter, Preise und Waren, Finsternisse und Kometen sowie geografische Zuordnungen. Ptolemäisches Erbe bedeutet hier, dass Dykes die spätere Ausarbeitung von Grundfragen verfolgt, die mit der Tetrabiblos verbunden sind. Der Band enthält also keine bloße Übersetzung des Ptolemäus, sondern eine mehrstimmige historische Materialsammlung.

Besonders aufschlussreich ist der letzte Themenbereich: die Zuordnung von Zeichen und Planeten zu Regionen, die Lehre von Klimazonen und die Erklärung historischer Ortsnamen. Solche Hilfen sind wesentlich, weil geografische Begriffe und astronomische Voraussetzungen für heutige Leser nicht selbstverständlich sind. Auch Wetter- und Preistexte müssen aus ihren jeweiligen Bedingungen heraus verstanden werden.

Im Vergleich zu Band II liegt der Schwerpunkt stärker auf einzelnen Erscheinungen und räumlichen Zuständigkeiten als auf großen geschichtlichen Konjunktionszyklen. Beide Bände ergänzen sich daher, ohne austauschbar zu sein. Für die Benutzung empfiehlt sich ein Einstieg über ein Sachgebiet und dessen methodische Einführung. Wer nach politischen Weltzyklen sucht, wird eher in Band II und den späteren arabischen Einzelwerken fündig. Band I dokumentiert dagegen die bemerkenswerte sachliche Vielfalt mittelalterlicher Mundanastronomie.

Nachweis: [20] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

21 · 2013 | Apotelesmatics, Book III: On Inceptions

Autor/Quellen: Hephaestion von Theben

Dykes' Beitrag: Herausgabe und Einleitung; Übersetzung: Eduardo J. Gramaglia

Ausgabe: The Cazimi Press, 2013; Englisch. ISBN 9781934586402.

Der dritte Teil von Hephaistions spätantiken Werk behandelt Inzeptionen in einem weiten Sinn: Zeitwahlen, Ereignisfiguren, Gedankeninterpretation und frühe Formen von Fragebeurteilung. Ein wesentlicher Quellenwert liegt in den erhaltenen griechischen Versen des Dorotheus. Das Buch ergänzt deshalb die nur auf Umwegen überlieferte arabische Dorotheus-Fassung um eine andere Textperspektive.

Die Rollenverteilung muss genau bezeichnet werden: Eduardo J. Gramaglia übersetzte den griechischen Text; Dykes verantwortete Herausgabe und Einleitung. Der Titel gehört damit zu einer umfassenden Bibliografie seiner Mitarbeit, aber nicht in eine Liste ausschließlich seiner eigenen Übersetzungen. Diese Unterscheidung wird in Händlerkatalogen nicht immer deutlich genug sichtbar.

Für das Studium empfiehlt sich die gemeinsame Lektüre mit *Choices & Inceptions* und später Dykes' *Carmen Astrologicum*. Dadurch lassen sich spätantike und mittelalterliche Bearbeitungen verwandter Themen vergleichen. Besonders wichtig ist der weite Begriff

„Inzeption“: Nicht jede Figur entsteht durch die aktive Auswahl eines günstigen Zeitpunkts. Einige Texte beurteilen bereits eingetretene Anfänge oder Ereignisse. Das Buch ist daher auch für die Geschichte der Trennung von Wahl-, Ereignis- und Stundenastrologie ergiebig, ohne dass diese heutigen Kategorien völlig deckungsgleich wären.

Nachweis: [21] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

22 · 2014 | Astrology of the World II: Revolutions & History

Autor/Quellen: Verschiedene arabische und lateinische Autoren

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Herausgabe und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2014; Englisch. ISBN 9781934586419.

Band II richtet den Blick auf Geschichte, Saturn-Jupiter-Konjunktionen und mundane Jahresfiguren. Neben einführenden Prinzipien enthält er mehrere Werke Māshā'allāhs, einen Abū Ma'shar zugeschriebenen Text, dessen Flowers sowie den mundanen Teil von al-Rijāls Book of the Skilled. Tabellen und historische Beispiele unterstützen die Orientierung in unterschiedlichen zeitlichen Ebenen.

Für die Bibliografie ist die Aufnahme der Flowers besonders wichtig: Ein frühes Übersetzungsprojekt dieses Titels war schon 2007 erwähnt worden. Die 2014 veröffentlichte Sammlung bietet einen gesicherten späteren Publikationszusammenhang. Wer nach den Flowers sucht, sollte deshalb zuerst diesen Band prüfen, bevor eine vermeintlich eigenständige frühe Buchausgabe angenommen wird.

Der methodische Schwerpunkt liegt auf dem Verhältnis von Konjunktionszyklen und konkreten Ingressfiguren. Ein großer Zyklus und eine Jahresfigur haben unterschiedliche Aufgaben; ihre Verbindung bildet einen Hauptgrund für den Umfang des Bandes. Als Einstieg ist eine saubere Zeittafel hilfreich. Die späteren Ausgaben von Religions & Dynasties sowie Periods & Epochs und Fulfilment ergänzen diesen Bestand durch größere zusammenhängende Werke. Band II bleibt daneben als vergleichende Sammlung mehrerer Autoren eigenständig bedeutsam.

Nachweis: [22] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

23 · 2015 | Astrological Prediction: A Handbook of Techniques

Autor/Quellen: Öner Döşer

Dykes' Beitrag: Herausgabe der englischen Ausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2015; Englisch. ISBN 9781934586426.

Döşers Handbuch führt traditionelle und moderne Prognoseverfahren zusammen. Zu den traditionellen Themen zählen Lebensalter, Triplizitätsperioden, Distributionen, Primärdirektionen, Profektionen und Firdaria. Hinzu kommen Sekundärprogressionen, Sonnenbögen und Transite. Der Schwerpunkt liegt auch auf der Verbindung mehrerer Verfahren und auf Anwendungen bei Solarhoroskopen und Rektifikation.

Dykes ist als Herausgeber beteiligt; die Autorschaft liegt bei Öner Döşer. Der Titel erweitert die Bibliografie deshalb um redaktionelle Mitarbeit an zeitgenössischen Lehrbüchern. Er ist zugleich ein Beispiel dafür, dass Dykes' Verlagstätigkeit nicht auf die Veröffentlichung historischer Quellen beschränkt ist. Die englische Ausgabe von 2015 sollte von früheren anderssprachigen Fassungen und unscharfen Werkdatierungen unterschieden werden.

Für Leser kann das Handbuch einen praktisch orientierten Zugang zur Vielfalt von Zeitverfahren bieten. Dabei ist es ratsam, den jeweiligen Traditionshintergrund zu kennzeichnen: Eine moderne Progression und eine mittelalterliche Zeitregentenlehre beruhen nicht automatisch auf demselben Modell. Der Wert für eine Studienbibliothek liegt gerade in der heutigen Zusammenführung. Wer eine bestimmte historische Lehre im Originalzusammenhang nachvollziehen möchte, sollte anschließend zu den entsprechenden Quellenausgaben, insbesondere Abū Ma'shar, zurückkehren.

Nachweis: [23] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

24 · 2015 | Leopold of Austria: A Compilation on the Science of the Stars

Autor/Quellen: Leopold von Österreich

Dykes' Beitrag: Übersetzung, Diagramme und Erläuterungen

Ausgabe: The Cazimi Press, 2015; Englisch. ISBN 9781934586433.

Leopolds um 1271 entstandene Compilation erschließt zahlreiche Zweige der astrologischen Lehre in vergleichsweise kompakter Form. Neben Grundregeln, Geburtshoroskopen, Fragen, Wahlen und mundanen Themen behandelt sie auch Talismane. Die gelegentliche Bezeichnung als „kürzerer Bonatti“ beschreibt die breite Anlage, sollte aber nicht als Behauptung völliger Inhaltsgleichheit verstanden werden.

Besonders hervorzuheben ist die Darstellung geozentrischer Astronomie. Dykes erläutert die zugrunde liegenden mittelalterlichen Vorstellungen mit Diagrammen und Kommentaren. Das ist für die Benutzung wichtig, weil astronomische Fachwörter und Modelle die astrologischen Regeln mittragen. Wer nur die Deutungsaussagen herauslöst, verliert einen Teil der historischen Erklärungsebene.

Im Gesamtwerk steht Leopold zwischen großen lateinischen Kompendien und den jeweils spezialisierteren arabischen Quellen. Er greift vielfach auf dieselben Autoritäten wie Bonatti zurück, teilweise jedoch über andere lateinische Vermittlungen. Für das vergleichende Studium können solche Unterschiede aufschlussreicher sein als reine Übereinstimmungen. Der Band eignet sich als breiter Überblick für Leser mit ersten Grundkenntnissen und als Quellenvergleich für Fortgeschrittene. Er ist ein eigenständiges mittelalterliches Werk, keine von Dykes nachträglich gekürzte Bonatti-Ausgabe.

Nachweis: [24] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

25 · 2017 | Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation

Autor/Quellen: Dorotheus von Sidon; arabische Bearbeitung durch 'Umar al-Ṭabarī

Dykes' Beitrag: Übersetzung aus dem Arabischen; griechische Exzerpte: Eduardo Gramaglia

Ausgabe: The Cazimi Press, 2017; Englisch. ISBN 9781934586440.

Die erste Ausgabe von Dykes' Dorotheus-Übersetzung erschließt die arabische Fassung eines ursprünglich griechischen astrologischen Lehrgedichts. Die Überlieferung führte über eine persische Stufe; der erhaltene Text ist deshalb nicht einfach mit einem unveränderten griechischen Original gleichzusetzen. Das Werk gehört zu den wichtigen Quellen für Geburtsastrologie und die Beurteilung von Anfängen.

Dykes erläutert unter anderem Triplizitätsherrscher, Profektionen, Transite und Aufgangszeiten. Ergänzt wird die arabische Überlieferung durch griechische Prosaauszüge

in Gramaglias Übersetzung. Gerade die Verbindung unterschiedlicher Textzeugen macht die Ausgabe für Leser interessant, die nicht nur Regeln anwenden, sondern deren Überlieferung verstehen möchten.

Bibliografisch ist die Erstausgabe von 2017 separat von der überarbeiteten zweiten Ausgabe von 2019 zu führen. Für eine Arbeitsbibliothek genügt häufig die spätere Ausgabe; für Zitate und Textvergleiche ist die benutzte Fassung ausdrücklich anzugeben. Inhaltlich verbindet Dorotheus zahlreiche andere Titel dieser Bibliografie: Hephaistion bewahrt griechische Verse, während Sahl und weitere mittelalterliche Autoren dorotheische Lehren weiterverarbeiten. Das Buch eignet sich daher als zentraler Bezugspunkt einer vergleichenden Lektüre, verlangt aber Aufmerksamkeit für redaktionelle und übersetzungsgeschichtliche Schichten.

Nachweis: [25] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

26 · 2017 | Astrological Works of Theophilus of Edessa

Autor/Quellen: Theophilus von Edessa

Dykes' Beitrag: Herausgabe und Einleitung; griechische Übersetzung: Eduardo J. Gramaglia

Ausgabe: The Cazimi Press, 2017; Englisch. ISBN 9781934586457.

Die Sammlung enthält Texte zu militärischen Anfängen, kosmischen Inzeptionen, allgemeinen Deutungen und verschiedenen Zeitwahlen sowie arabisch überlieferte Passagen. Theophilus steht an einer wichtigen Schnittstelle zwischen spätantiker griechischer Lehre und der frühen arabischsprachigen Astrologie. Seine Tätigkeit im Umfeld des abbasidischen Hofes gibt den Texten einen besonderen politischen und militärischen Kontext.

Wie bei Hephaistion ist die Rollenverteilung genau zu kennzeichnen: Der Bibliothekskatalog nennt Eduardo J. Gramaglia als Übersetzer und Dykes als Herausgeber und Verfasser der Einleitung. Die Sammlung verarbeitet griechische Quellen und arabische Auszüge; daraus sollte ohne weitere Editionsprüfung keine pauschale Zuschreibung aller Übersetzungsanteile an eine einzige Person abgeleitet werden.

Für die Einordnung ist vor allem der Vergleich mit Dorotheus, Hephaistion und Sahl ergiebig. Militärische Fragen erscheinen hier nicht als beiläufige Ausnahme, sondern als bedeutendes Anwendungsfeld. Zugleich zeigen mundane und alltägliche Wahlthemen die sachliche Vielfalt. Der Band empfiehlt sich für fortgeschrittene Quellenlektüre und für Leser, die die Übergänge zwischen Spätantike und frühem Mittelalter untersuchen möchten. Die Sammlung ist kein modernes Militärastrologie-Lehrbuch, sondern eine kommentiert erschlossene historische Überlieferung.

Nachweis: [26] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

27 · 2018 | Financial Significators in Traditional Astrology

Autor/Quellen: Öner Döşer

Dykes' Beitrag: Herausgabe und Vorwort; Übersetzung aus dem Türkischen: Sibel Oltulu

Ausgabe: The Cazimi Press, 2018; Englisch. ISBN 9781934586464.

Das kurze Handbuch behandelt finanzielle Lebensumstände und Erwerbsmöglichkeiten anhand traditioneller Signifikatoren. Genannt werden insbesondere das zweite Haus, Glückslos und weitere Lots, zuständige Herrscher und Almutens sowie Entscheidungsregeln und Beispielhoroskope. Döşer führt Regeln verschiedener historischer Autoren zu einem heutigen Lehrtext zusammen.

Dykes' Beitrag besteht in redaktioneller Bearbeitung und Vorwort; der Text ist kein von ihm verfasstes historisches Übersetzungswerk. Bibliografische Angaben nennen außerdem Sibel Oltulu als Übersetzerin und weitere redaktionelle Mitarbeit. Für eine umfassende Bibliografie ist der Titel deshalb aufzunehmen, aber deutlich von Dykes' eigener Autorschaft zu trennen.

In der Studienpraxis ergänzt das Buch Professional Significators. Finanzen und Beruf hängen lebenspraktisch zusammen, sind astrologisch aber unterschiedliche Deutungsfragen. Ein finanzieller Signifikator darf daher nicht ohne Prüfung zum Berufsplaneten erklärt werden. Der Band ist besonders als thematischer Einstieg oder als kompakter Vergleich heutiger traditioneller Lehre interessant. Wer einzelne Regeln historisch prüfen möchte, sollte Döşers Darstellung mit den betreffenden Originalquellen abgleichen. Die Kommentare dieser Bibliografie ordnen den Lehransatz ein und stellen keine Prüfung der behaupteten Prognoseleistung dar.

Nachweis: [27] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

28 · 2018 | Professional Significators in Traditional Astrology

Autor/Quellen: Öner Döşer

Dykes' Beitrag: Herausgabe und Vorwort; Übersetzung: Sibel Oltulu

Ausgabe: The Cazimi Press, 2018; Englisch. ISBN 9781934586471.

Im Mittelpunkt stehen berufliche Fähigkeiten und Tätigkeitsformen. Das Handbuch behandelt unter anderem Merkur, Venus und Mars als Tätigkeitsplaneten, ihre Beziehungen zur Sonne, ihre Winkelstellung, das Medium Coeli sowie berufsbezogene Lots. Hinzu kommen Entscheidungsverfahren, Beispiele und Zuordnungen von Tätigkeiten zu Zeichen und Planeten.

Der Band ist von Öner Döşer verfasst und von Dykes mit Vorwort herausgegeben. Sein Charakter ist didaktisch und gegenwartsbezogen: Historische Regeln verschiedener Autoren werden für heutige Leser zusammengeführt. Damit unterscheidet er sich von einer Übersetzung eines einzelnen Quellentextes, auch wenn er zahlreiche traditionelle Autoritäten heranzieht.

Für das Studium empfiehlt es sich, zunächst die verschiedenen Fragen zu trennen: Begabung, ausgeübte Tätigkeit, sozialer Rang, Einkommen und öffentliche Bekanntheit müssen nicht durch dieselben Faktoren angezeigt werden. Gerade im Vergleich mit Bonatti on Nativities oder Persian Nativities II lässt sich untersuchen, welche Ebenen die jeweiligen Autoren unterscheiden. Das Buch bietet einen fokussierten Einstieg in ein großes Thema und ergänzt Financial Significators sinnvoll. Für eine historisch genaue Rekonstruktion sollten

die Entscheidungen des modernen Lehrbuchautors jedoch von den zitierten älteren Regeln unterschieden werden.

Nachweis: [28] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

29 · 2019 | The Astrology of Sahl b. Bishr, Volume I: Principles, Elections, Questions, Nativities

Autor/Quellen: Sahl ibn Bishr

Dykes' Beitrag: Neue Übersetzungen aus dem Arabischen; Herausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2019; Englisch. ISBN 9781934586488.

Der große Band erschließt Sahl erneut unmittelbar aus arabischen Texten. Er enthält Grundlagentexte, Regeln zu Fragen und Wahlen, Zeitbestimmung und insbesondere das umfangreiche Werk über Geburtshoroskope. Dykes nennt als wichtige darin vermittelte Quellen al-Andarzaghar, Dorotheus, Rhetorius und Māshā'allāh. Damit ist der Band zugleich ein Zugang zu Material, dessen ältere Formen teilweise nur indirekt erhalten sind.

Die Neuübersetzung darf nicht als bloßer Neudruck von Works of Sahl & Masha'allah behandelt werden. Zwar bestehen Berührungspunkte, doch der Umfang und die arabische Textgrundlage eröffnen einen anderen Zugang. Wer beide besitzt, kann Unterschiede in Terminologie und Überlieferung gezielt vergleichen, sollte sie aber nicht ohne Prüfung einem Sinneswandel des historischen Autors zuschreiben.

Als Textgrundlage für Dykes' Unterricht hat die Ausgabe eine besondere Stellung in seinem späteren Werk. Für die Lektüre ist ein modularer Zugang sinnvoll: erst Prinzipien, danach ein bestimmter Deutungszweig. Der Band ist wegen seiner Breite sowohl Arbeitsbuch für Fortgeschrittene als auch Nachschlagewerk. Die Bezeichnung Volume I ist Teil des nachgewiesenen Titels; sie erlaubt keine Schlussfolgerung, dass weitere Bände bereits erschienen seien. Ein eigener späterer Band wurde für diese Bibliografie nicht gesichert.

Nachweis: [29] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

30 · 2019 | Persian Nativities IV: On the Revolutions of the Years of Nativities

Autor/Quellen: Abū Ma'shar

Dykes' Beitrag: Vollständige Übersetzung aus dem Arabischen; Einleitung

Ausgabe: The Cazimi Press, 2019; Englisch. ISBN 9781934586495.

Band IV erschließt das Werk über die Wiederkehr der Geburtsjahre nun aus dem vollständigen arabischen Text. Behandelt werden Profektionen, Distributionen durch die Grenzen, Firdaria, Transite, Solar- und Monatsrevolutionen sowie weitere Verfahren zur Gliederung der Lebenszeit. Damit liegt ein erheblich umfassenderer Zusammenhang vor als in der zuvor publizierten lateinischen Fassung von Band III.

Die Bedeutung des Buches besteht vor allem in der Koordination verschiedener Prognoseebenen. Einzeltechniken erhalten ihre Funktion innerhalb eines Systems von längeren und kürzeren Perioden. Die Einführung und Diagramme sollen diesen Aufbau nachvollziehbar machen. Für eine gründliche Lektüre ist daher eine Tabelle der Verfahren und ihrer zeitlichen Zuständigkeiten hilfreicher als das isolierte Herausgreifen einzelner Regeln.

Für heutige Leser, die Abū Ma'shars Werk in möglichst vollständiger Form kennenlernen möchten, ist Band IV die vorrangige Ausgabe innerhalb von Dykes' Reihe. Band III bleibt für den Vergleich mit der lateinischen Überlieferung relevant. Die Bandnummern bezeichnen somit nicht einfach aufeinanderfolgende Kapitel eines Lehrbuchs. Das Werk ist fortgeschrittene Lektüre und setzt eine solide natalastrologische Grundlage voraus. Sein Einsatz als Unterrichtstext bei Dykes unterstreicht die Stellung als methodischer Hauptband seiner späteren Lehrtätigkeit.

Nachweis: [30] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

31 · 2019 | Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation, 2nd Updated Edition

Autor/Quellen: Dorotheus von Sidon; 'Umar al-Ṭabarī

Dykes' Beitrag: Überarbeitete zweite Ausgabe der Übersetzung von 2017

Ausgabe: The Cazimi Press, 2019; Englisch. ISBN 9781934586501.

Die zweite, aktualisierte Ausgabe ersetzt laut bibliografischer Beschreibung die Erstausgabe von 2017. Das zugrunde liegende Werk und seine Überlieferung bleiben dieselben: eine arabische Fassung des ursprünglich griechischen Dorotheus, ergänzt durch Kommentare, Diagramme und griechische Prosaauszüge. Es handelt sich um eine neue Ausgabe derselben Übersetzung, nicht um ein zusätzliches Werk des antiken Autors.

Für die Bibliografie ist die gesonderte Aufnahme dennoch erforderlich. Seitenverweise und Formulierungen können editionsabhängig sein, und der nachgewiesene Umfang der zweiten Ausgabe beträgt 406 Seiten gegenüber 384 bei der ersten. Daraus allein lässt sich aber kein vollständiger Katalog aller inhaltlichen Änderungen ableiten. Ohne unmittelbare Gegenüberstellung beider Bücher sollte nicht behauptet werden, welche einzelnen Abschnitte wie stark überarbeitet wurden.

Wer das Buch neu für die Arbeit anschafft, kann sich an der aktualisierten Ausgabe orientieren. Wer bereits die erste besitzt, sollte verfügbare Errata und konkrete Arbeitsanforderungen prüfen. Für wissenschaftlich nachvollziehbare Zitate gehören Ausgabenbezeichnung, Jahr und gegebenenfalls ISBN in die Literaturangabe. Die historischen und methodischen Hauptthemen sind beim Eintrag von 2017 erläutert; die gesonderte Kommentierung hier konzentriert sich bewusst auf Editionsstatus, Benutzung und die Grenze dessen, was die vorhandenen Katalogdaten belegen.

Nachweis: [31] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

32 · 2019 | The Art of Horary Astrology

Autor/Quellen: Öner Döşer

Dykes' Beitrag: Herausgabe und Beitrag/Vorwort

Ausgabe: The Cazimi Press, 2019; Englisch. ISBN 9781934586518.

Döşers Lehrbuch führt in die Beurteilung konkreter Fragen ein und verbindet traditionelle Quellen mit zeitgenössischer Darstellung und Beispielen. Als historische Bezugspunkte werden unter anderem Dorotheus, Māshā'allāh, Sahl, Bonatti und William Lilly genannt. Das Ziel ist eine anwendungsorientierte Vermittlung, ergänzt durch Erläuterungen zum Vorgehen des Autors und ein Glossar.

Dykes ist als Herausgeber und Mitwirkender verzeichnet. Manche Kataloge führen ihn neben Döser im Autorenfeld; daraus sollte nicht geschlossen werden, beide hätten das gesamte Lehrbuch gemeinsam verfasst. Die vorliegende Bibliografie ordnet es den redaktionellen Beteiligungen zu und hält die inhaltliche Hauptautorschaft Dösers fest.

Im Vergleich mit *The Book of the Nine Judges* oder *Bonatti on Horary* bietet das Buch eine heutige pädagogische Auswahl. Diese kann den Zugang erleichtern, ist aber selbst bereits Interpretation und Zusammenführung älterer Quellen. Für die Arbeit empfiehlt sich, eine konkrete Regel zunächst im Lehrbuch zu verstehen und anschließend bei Bedarf im historischen Text nachzulesen. Besonders interessant ist der Vergleich, welche Voraussetzungen das moderne Buch ausdrücklich erklärt und welche die Quellen stillschweigend voraussetzen. Der Titel ergänzt die beiden kleineren Döser-Handbücher und dessen Prognoselehrbuch innerhalb des Cazimi-Programms.

Nachweis: [32] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

33 · 2021 | *The Great Introduction to the Science of the Judgments of the Stars*

Autor/Quellen: Abū Ma'shar

Dykes' Beitrag: Vollständige Übersetzung aus dem Arabischen; Herausgabe

Ausgabe: The Cazimi Press, 2021; Englisch. ISBN 9781934586525.

Die *Great Introduction* verbindet eine theoretische Begründung der Astrologie mit einer umfangreichen Darstellung ihrer Grundbegriffe. Die ersten vier Bücher erläutern Voraussetzungen und Prinzipien in einer von aristotelischer Philosophie geprägten Sprache. Die folgenden Bücher behandeln Zeichenkategorien, Planetenzustände, Konfigurationen, elementare Kombinationen und Lots. Damit erschließt der Band den Zusammenhang zwischen philosophischem Anspruch und technischer Klassifikation.

Er ist deutlich von *Introductions to Traditional Astrology* aus dem Jahr 2010 zu unterscheiden. Dort wurden zwei kürzere Einführungen mit ergänzenden Passagen zusammengestellt; hier liegt das große Werk als zusammenhängender Text vor. Wer die Herkunft traditioneller Begriffe verstehen möchte, gewinnt deshalb mehr als eine bloße Vergrößerung des älteren Sammelbandes.

Für das Studium empfiehlt sich, theoretische Argumentation und Regelmaterial gleichermaßen ernst zu nehmen. Einzelne Tabellen ohne die zugrunde liegenden Kategorien können leicht modern missverstanden werden. Der Band eignet sich besonders für Leser, die die Denkform der arabischen Astrologie nachvollziehen und Begriffe in anderen Übersetzungen präziser einordnen möchten. Die bibliografische Datierung folgt der nachgewiesenen Ausgabe vom 15. Januar 2021; gelegentliche Verweise auf 2020 werden als abweichende Jahresangabe dokumentiert, nicht als gesicherte zusätzliche Ausgabe gezählt.

Ausgabenhinweis: Datierungsvariante: einzelne zeitnahe Besprechungen nennen Cazimi Press 2020; die hier identifizierte Handels- und Katalogausgabe trägt 2021.

Nachweis: [33] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

34 · 2023 | Mathesis

Autor/Quellen: Julius Firmicus Maternus

Dykes' Beitrag: Vollständige Übersetzung aus dem Lateinischen; Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2023; Englisch. ISBN 9781934586549.

Mit der Mathesis erschließt Dykes ein großes lateinisches astrologisches Werk der Spätantike. Firmicus schrieb im 4. Jahrhundert und bewahrte vielfältiges älteres Material, darunter Lehren, die sonst nicht oder nur fragmentarisch überliefert sind. Der Band führt damit zeitlich hinter die mittelalterlichen Hauptautoren zurück, ohne dass alle Inhalte deshalb als einheitliche ursprüngliche Lehre verstanden werden dürften.

Dykes' Ausgabe ist auf Lesbarkeit und Erklärung angelegt. Die Beschreibung nennt eine ausführliche Einführung, ein Glossar, fortlaufenden astrologischen Kommentar und mehr als hundert Tabellen und Abbildungen. Die bibliografisch nachgewiesene Ausgabe umfasst 686 Seiten. Diese Hilfen sind bei einem Werk mit zahlreichen Kombinationen und spezialisierten Bedingungen besonders wichtig.

Für eine vergleichende Bibliothek bildet die Mathesis ein Gegengewicht zu den arabischen und mittelalterlichen Kompendien. Es lohnt sich, Deutungsorganisation und Wortwahl etwa mit Dorotheus und Sahl zu vergleichen, ohne alle Differenzen auf eine lineare Entwicklung zu reduzieren. Als Lektüre ist der Band eher für bereits orientierte Leser geeignet. Ein thematischer Einstieg kann produktiver sein als das unvorbereitete Durchlesen langer Regelreihen. Die Übersetzung ist ein eigenständiger Beitrag in Dykes' Spätwerk und keine Überarbeitung einer seiner früheren arabischen Ausgaben.

Nachweis: [34] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

35 · 2025 | The Book of Religions & Dynasties (On the Great Conjunctions)

Autor/Quellen: Abū Ma'shar

Dykes' Beitrag: Übersetzung aus dem Arabischen; Einleitung und Kommentar

Ausgabe: The Cazimi Press, 2025; Englisch. ISBN 9781934586556.

Das Werk behandelt die astrologische Gliederung geschichtlicher Epochen, besonders anhand von Saturn-Jupiter-Konjunktionen und ihren Wechseln zwischen Triplizitäten. Sein lateinischer Wirkungstitel On the Great Conjunctions ist deshalb als alternativer Werktitel wichtig. Dykes' Ausgabe erschließt das arabische Werk neu und ordnet seine Verfahren in einen breiteren mundanen Zusammenhang ein.

Zu diesem Zusammenhang gehören Ingressfiguren, mundane Profektionen, Direktionen und Firdaria. Die Aussage „große Konjunktionen“ bezeichnet somit nicht den gesamten methodischen Inhalt. Für das Studium sollte der Leser zwischen einer langfristigen Epochenzuordnung und der Beurteilung konkreter politischer Zeitabschnitte unterscheiden. Gerade die Verknüpfung verschiedener Ebenen macht die ausführliche Einführung relevant.

Innerhalb von Astrology of the World markiert das Buch eine spätere Phase mit größeren zusammenhängenden Einzelwerken. Frühe Ankündigungen einer Trilogie dürfen deshalb nicht mit dem später tatsächlich veröffentlichten Programm verwechselt werden. Die Ausgabe von 2025 übersetzt nach der offiziellen Beschreibung aus dem Arabischen; eine frühere Projektankündigung einer lateinischen Grundlage beschreibt nicht automatisch das Endprodukt. Für Leser ist der Titel besonders sinnvoll nach einer Einführung in mundane

Jahresfiguren und Konjunktionszyklen. Er ergänzt Band II, statt dessen gesamte Mehr-Autoren-Sammlung zu ersetzen.

Nachweis: [35] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

36 · 2026 | The Book of Periods & Epochs

Autor/Quellen: Mūsā ibn Nawbakht

Dykes' Beitrag: Übersetzung und umfangreiche Einleitung; Astrology of the World IVA

Ausgabe: The Cazimi Press, 2026; Englisch. ISBN 9781934586563.

Der Band eröffnet ein zweiteiliges Projekt zu Mūsā ibn Nawbakhts Mundanastronomie. Behandelt werden Saturn-Jupiter-Konjunktionen, Triplizitätswechsel, die Wiederkehr in dasselbe Zeichen sowie einzelne Konjunktionen und jahreszeitliche Ingressfiguren. Im Mittelpunkt steht die Beziehung zwischen astronomisch gegliederten Perioden und dem Verlauf politischer Herrschaft.

Dykes' Einleitung von mehr als 160 Seiten erläutert das Material anhand historischer Figuren. Damit ist sie ein wesentlicher Teil der Benutzbarkeit, nicht nur eine kurze Vorbemerkung. Zu den wiederkehrenden Deutungsfragen gehören Sicherheit, Ordnung, Zustimmung der Bevölkerung und die Stabilität von Regimen. Die historische Einbettung muss dabei von einer heutigen Übertragung der Verfahren unterschieden werden.

Das Buch ist als Volume IVA der erweiterten Reihe Astrology of the World ausgewiesen. Sein Begleitband The Book of Fulfilment liefert zahlreiche historische Beispiele und sollte für ein vertieftes Studium mitgelesen werden. Periods & Epochs bietet eher den ausführlich eingeführten methodischen Zugang. Beide erschienen nach den ermittelten Verlagsdaten am 23. Mai 2026. Die Veröffentlichung erweitert das Quellenbild über die bekannteren Namen Abū Ma'shar und Māshā'allāh hinaus und macht eine weitere arabische Ausarbeitung persischer Konjunktionslehre zugänglich.

Nachweis: [36] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

37 · 2026 | The Book of Fulfilment

Autor/Quellen: Mūsā ibn Nawbakht

Dykes' Beitrag: Übersetzung; Astrology of the World IVB

Ausgabe: The Cazimi Press, 2026; Englisch. ISBN 9781934586570.

Der zweite Mūsā-Band ergänzt Periods & Epochs durch mehr als neunzig historische Horoskopbeispiele. Die Beschreibung hebt die Koordination unterschiedlicher Ebenen der Konjunktionshierarchie und den regelmäßigen Einsatz von Profektionen hervor. Einzelne Konjunktionen, Wiederkehren im selben Zeichen und Jahresingresse werden so nicht nur als abstrakte Klassen, sondern im Zusammenhang konkreter Ereignisfolgen dargestellt.

Für die Studienpraxis ist dieser Beispielcharakter besonders wertvoll. Er erlaubt zu prüfen, wie ein historischer Autor Regeln auswählt, gewichtet und auf mehrere Figuren verteilt. Dabei sollte zwischen der Darstellung des damaligen Autors, Dykes' Erläuterung und einer heutigen eigenen Auswertung unterschieden werden. Die Existenz zahlreicher Beispiele belegt die dokumentierte historische Praxis, ersetzt aber keine unabhängige Überprüfung ihrer Prognoseannahmen.

Bibliografisch ist der Titel als Volume IVB der erweiterten Reihe zu führen; er umfasst nach dem Katalog 420 Seiten und erschien am 23. Mai 2026. Für das Verständnis wird die

gemeinsame Benutzung mit Volume IVA empfohlen, dessen umfangreiche Einleitung auf viele dieser Figuren Bezug nimmt. Der Band gehört zum jüngsten hier nachgewiesenen Publikationsstand. Dass er in einzelnen älteren oder verzögert aktualisierten Website-Kategorien noch fehlt, ist deshalb kein Grund, ihn aus der Bibliografie auszuschließen.

Nachweis: [37] im Quellenverzeichnis; Datierungsabgleich siehe A1-A4.

Anhang I | Frühtexte und Onlinebeiträge

Vor beziehungsweise um 2007: Using Medieval Astrology

Der eigene Lehrtext wird in zeitgenössischen Autorenbiografien und im Skyscript-Interview von Juli 2007 als über Dykes' Website erhältliches Material genannt. Damit ist seine damalige Existenz belegt; eine verlässlich identifizierte eigenständige Druckausgabe mit Jahr, ISBN und Umfang wurde für diese Bibliografie nicht ermittelt. Der Titel wird deshalb nicht mit einem erfundenen Erscheinungsjahr in die Hauptchronologie aufgenommen. Auch eine Gleichsetzung mit Traditional Astrology for Today wäre ohne direkten Textvergleich unbegründet. [A5]

Bis 2007 erwähnt: Flowers of Astrology

Eine frühe Übersetzung von Abū Ma'shars Flowers wird 2007 ausdrücklich erwähnt. Ungeklärt bleibt dabei der genaue damalige Publikations- und Ausgabeumfang. Gesichert ist eine spätere Übersetzung im dritten Teil von Astrology of the World II (2014), siehe Nr. 22. Die frühe Erwähnung wird daher dokumentiert, aber nicht als zusätzliche selbständige Druckmonografie gezählt. [A5; 22]

2004 | Happiness in Medieval Astrology

Eigener Artikel über Glück, Lebensführung und astrologische Beratung; verbindet philosophische Begriffe mit traditionellen Deutungsverfahren.

<https://www.skyscript.co.uk/happiness.html>

2007 | Bonatti's Life

Biografischer Beitrag im Umfeld der Bonatti-Übersetzung; nützlich für den historischen Kontext, kein zusätzliches astrologisches Lehrbuch.

<https://www.skyscript.co.uk/bonatti.html>

2007 | Guido Bonatti's 4th House Elections

Übersetzungsauszug zu Zeitwahlen des vierten Hauses; inhaltlich dem Bonatti-Projekt zugehörig.

<https://www.skyscript.co.uk/4elect.html>

2009/2010 | Extracts from Persian Nativities I-III

Veröffentlichte Buchauszüge, keine neuen Bände der Reihe.

<https://www.skyscript.co.uk/persian1.html>

2010 | Extracts from Introductions to Traditional Astrology

Auszüge und einleitende Hinweise zum Buch von 2010; eigenständige Onlineveröffentlichung bei gleichzeitigem Inhaltsbezug zur Monografie.

<https://direct.skyscript.co.uk/ita.html>

Die Auswahl umfasst direkt nachgewiesene frei zugängliche Beiträge und Auszüge. Weitere Interviews und Podcast-Auftritte werden nicht als Bücher gezählt. Für eine vollständige Zeitschriftenbibliografie wären zusätzlich die Jahrgangsregister der einschlägigen Fachzeitschriften zu prüfen.

Anhang II | Audio und Unterricht

Der offizielle Audiokatalog führt 21 astrologische Angebote. Datumsbestandteile wie FAA 2010 und AFA 2011 bezeichnen die Veranstaltung; bei undatierten Produkten ist daraus kein genaues Veröffentlichungsdatum abzuleiten. Die folgende Übersicht ist deshalb nach gesichertem Veranstaltungsbezug und anschließend thematisch angelegt. Konferenzpakete können Einzelvorträge enthalten, die zusätzlich separat verkauft werden. [A6]

2010 / FAA

Interview: Translating the Tradition; Lecture: Introduction to Solar Revolutions; Workshop: Special Topics; Relationships and Sexuality.

Interview und Vorträge über Quellenvermittlung, Jahresverfahren und ausgewählte Deutungsthemen.

2011 / AFA

AFA 2011 Traditional Astrology Conference; Signs and Houses - AFA 2011 Lecture.

Konferenzpaket mit Demetra George und Chris Brennan sowie separat geführter Vortrag. Das Paket ist keine ausschließlich von Dykes bestrittene Veröffentlichung.

Undatiert / Grundlagen

Introduction to Traditional Astrology; Ascensional Times: Theory and Practice; Two Special Configurations: Aversion and Decimation.

Einführung sowie Spezialthemen zur astronomischen und geometrischen Struktur traditioneller Deutung.

Undatiert / Natalastrologie

A Traditional Approach to Lots; Eminence and Status in Traditional Astrology; Life Purpose and Spirituality in Traditional Astrology; Victors, Almutens, and the Holy Guardian Angel.

Thematische Workshops zu Lots, Status, Lebenszweck und besonderen Herrscherverfahren. Der Lots-Titel erscheint in Kategorien auch mit leicht abweichender Wortstellung.

Undatiert / Prognose

Primary Directions Without Tears; Workshop: Distributions Through the Bounds; Workshop: Elements of Solar Revolutions.

Erläuternde Begleitangebote zu Techniken, die in den Quellenausgaben ausführlich vorkommen.

Undatiert / Mundanastrologie

Introduction to Traditional Mundane, Part 1; Introduction to Traditional Mundane, Part 2; Saturn in Traditional Mundane Astrology.

Einführungen und planetenspezifischer Vortrag; der Saturn-Vortrag wird über RubiCon angeboten.

Undatiert / Beratung und Philosophie

Thought-interpretation, or The Search of the Heart; Freedom, Ethics, Metaphysics: Philosophical Issues in Traditional Astrology.

Ergänzungen zu Konsultationsfiguren, Weltbild, Freiheit und ethischen Fragen.

Logos & Light und der Natalastrologie-Kurs

Die philosophische Audioreihe Logos & Light behandelt unter anderem Introductions, The Presocratics und Plato. Sie steht im Umfeld astrologischer und magischer Weltbilder, ist aber keine ausschließlich astrologische Buchreihe. Der Traditional Natal Astrology Course, Part 1, wird auf der Website für Juli 2026 bis ungefähr April 2027 mit zwanzig Lektionen angeboten. Ein laufender Unterrichtskurs ist von einem bereits abgeschlossenen Buch oder Audiowerk zu unterscheiden. [A7; A8]

Anhang III | Editionsbeziehungen und Lesewege

Bonatti 2007 → sieben Teilausgaben 2010

Ein Gesamtwerk in einer vollständigen Übersetzung; spätere thematische Veröffentlichung der Teile. Keine sieben zusätzlichen unabhängigen Quellschriften.

Persian Nativities III 2010 → IV 2019

Lateinische Überlieferung gegenüber vollständiger arabischer Textgrundlage. Für umfassende Werklektüre ist IV vorrangig; III bleibt für den Überlieferungsvergleich interessant.

Dorotheus 2017 → zweite Ausgabe 2019

Zwei Ausgaben derselben Übersetzung. Die zweite ist aktualisiert; Seitenverweise sind editionsabhängig.

Works of Sahl & Masha'allah 2008 ↔ Sahl 2019

Verwandte Autorengruppe und teilweise verwandte Texte, jedoch keine einfache Neuauflage desselben Buchs. Der spätere Sahl-Band beruht auf neuen arabischen Übersetzungen.

Introductions 2010 ↔ Great Introduction 2021

Zwei kurze Einführungen mit Ergänzungen gegenüber dem vollständigen großen Werk Abū Ma'shars. Titelähnlichkeit bedeutet keine inhaltliche Gleichheit.

Astrology of the World I-II → spätere Einzelwerke

Die Reihe entwickelte sich über ihre frühe Planung hinaus. Religions & Dynasties, Periods & Epochs und Fulfilment sind als tatsächlich erschienene spätere Werke zu behandeln.

Hephaistion und Theophilus ↔ Gramaglia

Dykes' Herausgabe und Einleitungen sind von Gramaglias griechischen Übersetzungen zu unterscheiden. Die Aufnahme in diese Bibliografie beruht auf der Mitarbeit, nicht auf einer pauschalen Übersetzerzuschreibung.

Redaktionell empfohlene Studienwege

Einstieg: Traditional Astrology for Today, danach Introductions to Traditional Astrology. **Natalastrologie:** Abū 'Alī in Persian Nativities I, dann II und Sahl; Zeitverfahren mit IV vertiefen. **Frageastrologie:** ein einführendes Lehrbuch, danach Forty Chapters, Bonatti on Horary und Nine Judges im Vergleich. **Wahlen:** Bonatti on Elections, Choices & Inceptions und Hephaistion. **Mundane:** Grundprinzipien der Ingress- und Konjunktionslehre, dann Astrology of the World I-II, Religions & Dynasties und die beiden Mūsā-Bände. Diese Wege sind Vorschläge dieser Bibliografie und keine von Dykes vorgegebene verbindliche Reihenfolge.

Quellen- und Nachweisverzeichnis

Abruf und Abgleich: 19. Oktober 2026. Die Nummern 01-37 entsprechen den Haupttiteln. Offizielle Produktseiten belegen Inhalt und Rolle, Bibliotheks- und Handelsmetadaten ergänzen Ausgabe, Jahr und ISBN. Wo die Hauptseite nicht sämtliche Metadaten enthält, sind die übergreifenden Nachweise A1-A4 beziehungsweise die unten ergänzten Einzelnachweise heranzuziehen. Links sind im PDF anklickbar.

[01] **The Book of Astronomy.** Hauptnachweis: https://openlibrary.org/books/OL12341928M/The_Book_of_Astronomy

[02] **Works of Sahl & Masha'allah.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product-category/mundane/>

[03] **Persian Nativities I: Masha'allah & Abu 'Ali.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/persian-nativities-i-mashaallah-abu-ali/>

[04] **Persian Nativities II: 'Umar al-Tabari & Abu Bakr.** Hauptnachweis: <https://www.abebooks.com/servlet/BookDetailsPL?bi=30275850454>

[05] **Persian Nativities III: On Solar Revolutions.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product-tag/distributions/>

[06] **Introductions to Traditional Astrology: Abu Ma'shar & al-Qabisi.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product-category/introductions/>

[07] **Bonatti on Basic Astrology.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-basic-astrology/>

[08] **Bonatti's 146 Considerations.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonattis-146-considerations/>

- [09] **Bonatti on Horary.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-horary/>
- [10] **Bonatti on Elections.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-elections/>
- [11] **Bonatti on Mundane Astrology.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-mundane-astrology/>
- [12] **Bonatti on Lots.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-lots/>
- [13] **Bonatti on Nativities.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/bonatti-on-nativities/>
- [14] **Hermann of Carinthia: The Search of the Heart.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product-category/questions/>
- [15] **The Forty Chapters of al-Kindi.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/the-forty-chapters-of-al-kindi-traditional-horary-electional-astrology/>
- [16] **The Book of the Nine Judges.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/the-book-of-the-nine-judges/>
- [17] **Traditional Astrology for Today: An Introduction.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/traditional-astrology-for-today-an-introduction/>
- [18] **Choices & Inceptions: Traditional Electional Astrology.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product-category/elections/>
- [19] **Astrological Magic: Basic Rituals & Meditations.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/astrological-magic-basic-rituals-meditations/>
- [20] **Astrology of the World I: The Ptolemaic Inheritance.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Astrology_of_the_World_I.html?id=em9AnwEACAAJ
- [21] **Apotelesmatics, Book III: On Inceptions.** Hauptnachweis: <https://search.worldcat.org/title/861737317>
- [22] **Astrology of the World II: Revolutions & History.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Astrology_of_the_World_II.html?id=Tlf4oQEACAAJ
- [23] **Astrological Prediction: A Handbook of Techniques.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Astrological_Prediction.html?id=h1korgEACAAJ
- [24] **Leopold of Austria: A Compilation on the Science of the Stars.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/leopold-of-austria-compilation-on-the-science-of-the-stars/>
- [25] **Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation.** Hauptnachweis: <https://books.google.com/books?id=DYTmswEACAAJ>
- [26] **Astrological Works of Theophilus of Edessa.** Hauptnachweis: <https://ci.nii.ac.jp/ncid/BB28914466?l=en>
- [27] **Financial Significators in Traditional Astrology.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Financial_Significators_in_Traditional_A.html?id=h_sTvwEACAAJ
- [28] **Professional Significators in Traditional Astrology.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Professional_Significators_in_Traditiona.html?id=gKkjvwEACAAJ
- [29] **The Astrology of Sahl b. Bishr, Volume I: Principles, Elections, Questions, Nativities.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/astrology-of-sahl-volume-i/>
- [30] **Persian Nativities IV: On the Revolutions of the Years of Nativities.** Hauptnachweis: <https://library.keplercollege.org/books/persian-nativities-iv-on-the-revolutions-of-the-years-of-nativities/>
- [31] **Carmen Astrologicum: The 'Umar al-Tabari Translation, 2nd Updated Edition.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/Carmen_Astrologicum.html?hl=en&id=sH_LxwEACAAJ&output=html_text
- [32] **The Art of Horary Astrology.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/The_Art_of_Horary_Astrology.html?hl=en&id=RjEfzAEACAAJ&output=html_text
- [33] **The Great Introduction to the Science of the Judgments of the Stars.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/The_Great_Introduction_to_the_Science_of.html?id=jyAtzgEACAAJ
- [34] **Mathesis.** Hauptnachweis: <https://books.google.com/books/about/Mathesis.html?id=y7bXzwEACAAJ>
- [35] **The Book of Religions & Dynasties (On the Great Conjunctions).** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/brd/>
- [36] **The Book of Periods & Epochs.** Hauptnachweis: <https://bendykes.com/product/periods-epochs/>
- [37] **The Book of Fulfilment.** Hauptnachweis: https://books.google.com/books/about/The_Book_of_Fulfilment.html?hl=en&id=d78j0gEACAAJ&output=html_text
- [A1] **Ptolemaeus Arabus et Latinus: Astrobibliography, Section I.** Wissenschaftlicher Datierungsabgleich insbesondere 2007-2011 und Bonatti-Nachdrucke 2010. <https://ptolemaeus.badw.de/astrobibl/section/I>

- [A2]** Open Library: Benjamin N. Dykes. Ergänzende Ausgaben- und Jahresnachweise.
https://openlibrary.org/authors/OL7321510A/Benjamin_N._Dykes
- [A3]** CeDe: Benjamin N. Dykes. Ergänzende Ausgabedaten 2011-2021, unter anderem Leopold 2015 und Döser 2018.
<https://www.cede.ch/en/books/persons/benjamin-n-dykes-800482724>
- [A4]** Offizieller Produktkatalog von Benjamin Dykes. Kategorien und aktuelle Werktitel.
<https://bendykes.com/products/>
- [A5]** Garry Phillipson: Interview with Benjamin Dykes, Juli 2007. Beleg für Using Medieval Astrology und die frühe Flowers-Übersetzung.
<https://direct.skyscript.co.uk/bdykes.html>
- [A6]** Offizieller Audiokatalog: 21 astrologische Angebote.
<https://bendykes.com/product-category/astrology-audio/>
- [A7]** Logos & Light: philosophische Audioreihe.
<https://bendykes.com/product-category/logos-light/>
- [A8]** Offizielle Grundlagen-Kategorie mit Angaben zum Natalastrologie-Kurs 2026/2027.
<https://bendykes.com/product-category/introductions/>
- [A9]** WorldCat: Bonatti on Horary, 2010; Grundlage und Ausgabeangaben.
<https://search.worldcat.org/title/1074806637>
- [A10]** Open Library: Bonatti on Mundane Astrology, separate Ausgabe vom 17. Mai 2010.
https://openlibrary.org/works/OL34948531W/Bonatti_on_Mundane_Astrology
- [A11]** Google Books: Dorotheus, zweite Ausgabe 2019; ISBN und ausdrücklicher Bezug auf 2017.
https://books.google.com/books/about/Carmen_Astrologicum.html?id=sH_LxwEACAAJ
- [A12]** Google Books: Religions and Dynasties, 4. August 2025, ISBN 9781934586556.
https://books.google.com/books/about/The_Book_of_Religions_and_Dynasties.html?id=ONyM0QEACAAJ
- [A13]** Ex Libris: Periods & Epochs, 23. Mai 2026, ISBN 9781934586563.
<https://www.exlibris.ch/de/buecher-buch/english-books/musa-b-nawbakht/the-book-of-periods-epochs/id/9781934586563/>
- [A14]** Astrolearn: Döser-Bibliografie mit Übersetzungs- und Herausgeberangaben.
<https://www.astrolearn.com/astrology-bibliography/bibliography-of-astrology-page-51-dobyns-drew/>
- [A15]** The Astrology Podcast: Hephaistion, Gespräch mit Dykes 2013; Bestätigung der Rollen Gramaglia/Dykes.
<https://theastrologypodcast.com/2013/12/18/ben-dykes-new-translation-hephaistio-thebes/>
- [A16]** Google Books: Bonatti on Basic Astrology, 2010, ISBN 9781934586129.
https://books.google.com/books/about/Bonatti_on_Basic_Astrology.html?id=2TGNSQAACAAJ
- [A17]** Google Books: Bonatti on Nativities, 2010, ISBN 9781934586143; dortige fehlerhafte Umfangsangabe nicht übernommen.
https://books.google.com/books/about/Bonatti_on_Nativities.html?id=m-jLcQAACAAJ
- [A18]** Indigo: Bonatti on Elections, 17. Mai 2010, ISBN 9781934586099.
<https://www.indigo.ca/products/bonatti-on-elections>
- [A19]** Readings: Bonatti's 146 Considerations, 13. April 2010, ISBN 9781934586075.
<https://www.readings.com.au/product/9781934586075/9781934586075>
- [A20]** CiNii: Introductions to Traditional Astrology, 2010, ISBN 9781934586150.
<https://ci.nii.ac.jp/ncid/BC07216549>
- [A21]** Bookshop: Bonatti on Lots, 2010, ISBN 9781934586112.
<https://bookshop.org/p/books/bonatti-on-lots-guido-bonatti/7013024>
- [A22]** CeDe: Leopold, 2015, ISBN 9781934586433.
<https://www.cede.ch/en/books/leopold-of-austria-a-compilation-on-the-science-of-the-stars-139350730>

Redaktioneller Schlussvermerk

Dieses Verzeichnis ist eine recherchierte Arbeitsbibliografie zum angegebenen Stichtag. „Nachgewiesen“ bezeichnet eine identifizierbare Publikation oder Ausgabe, nicht deren aktuelle Lieferbarkeit. Die Hauptchronologie umfasst 37 Einträge; frühe Materialien und Onlineauszüge werden getrennt dokumentiert, um ungesicherte Datierungen und Doppelzählungen zu vermeiden.